

KULTURAUSSCHUSS der STADT GÜTERSLOH

c/o Frau Marita Fiekas
Berliner Str. 70 – Rathaus – 33330 Gütersloh

Guten Tag, Frau Fiekas.

Ergänzend zum Antrag vom 27. April beantragt die Fraktion der BfGT in der Kulturausschusssitzung am 22. Mai 2012 zu Tagesordnungspunkt

• REVITALISIERUNG / SANIERUNG DER STADTHALLE GÜTERSLOH

1. Die Geschäftsführung der Kulturräume legt dem Ausschuss im öffentlichen Teil Berichte und Ergebnisse der in der Stadthalle durchgeführten Brandschauen seit Januar 2007 vor und gewährt Rats- und Gremiumsmitgliedern bei Bedarf Einsicht in die Bauakte.
2. Die Verwaltung erstellt eine Auflistung mit Kostenangaben über sämtliche seit 2005 durchgeführten Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen, die im öffentlichen Teil des Ausschusses vorgelegt wird.
3. In Bezug auf die energetische Sanierung der Stadthalle erstellt die Verwaltung eine Berechnung der Einsparmöglichkeiten sowie eine Aufstellung / Spezifizierung der geplanten Maßnahmen.
4. Sämtliche Unterlagen werden Rats- und Gremienmitgliedern rechtzeitig vor der Sitzung des Finanzausschusses am 17.06.2012 zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Zu 1.) Aufgrund baurechtlicher Vorschriften dürften auch für die Stadthalle im Rahmen der von der örtlichen Feuerwehr durchzuführenden Brandschau wiederkehrende Prüfungen in Bezug auf die ordnungsgemäße Instandhaltung technischer Anlagen stattgefunden haben. Bei festgestellten Mängeln wird die Bauaufsicht neben ihrer Beratungstätigkeit für das weitere bauaufsichtliche Verfahren auch als örtliche Ordnungsbehörde tätig. Aufgetretene Beanstandungen müssten folglich protokolliert sein und Aufschluss über den tatsächlichen Umfang geben.

Zu 2.) Den Wirtschaftsplänen und Lageberichten ist zu entnehmen, dass in der Stadthalle fortlaufend und umfangreich Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt wurden. Zur Entscheidungsfindung über weitere Schritte dürfte eine Auflistung mit Kostenangabe für alle Fraktionen hilfreich sein.

Zu 3.) Die Energetische Sanierung der Stadthalle wird mit einem Betrag in Höhe von über 4 Millionen € angegeben. In der Vorlage 181/2012 wird ein CO₂-Minderung von ca. 35 bis 40 to/a angeführt. Ein Einsparergebnis in € fehlt jedoch.

Vielen Dank.

Mit besten Grüßen

BfGT
Ratsfraktion

Nobby Morkes
(Fraktionsvorsitzender)

Gütersloh 21. Mai 2012

BfGT Bürger für Gütersloh e. V.
Wir Bürger werden mitbestimmen!